

Der Stadtschulz-*Secrétaire* Wendorf (Zim. 20) bearbeitet für das Polizeiamt die gewerblichen Concessionsachen und die Angelegenheiten der Gassen.

B. Polizei-Stationen.

Station Nr. I Polizeigebäude Zimmer 7, Ober-Sergt. Niedorf
 II im Rathhause, Souterrain, Ober-Sergt. Winkler
 III gr. Johannisst., Ecke Gähler's Platz, Ober-Sergt. Bartel
 IV H. Gärtnerst. 147, Ober-Sergt. Siggelkow
 V Hospitalst. 29, Ecke der Allee, Ober-Sergt. Bindpage
 VI Steinstr. 1, Ober-Sergt. Hempel
 VII Bahrenfelderst. 93a, Ecke der Bogenst., Ober-Sergt. Wendt
 Hafen-Revier: An der Dampfschiffsbrücke 2, Ober-Sergt. Werner
 Die Stationen sind auch Nachts geöffnet und mit Fernsprechleitung unter einander verbunden.

Vorort-Stationen: Develgönne, Am Schulberg 8
 Bahrenfeld, Wilhelmst. 44
 Langenfelder-Teilingen, Kiekerst. 91
 Loffstedt, Waldst.

C. Executiv-Polizei.

Polizei-Inspector: Klaeber (Zim. 9).

Polizei-Commissare: J. H. Axel (Zim. 9a), F. Sengelsch (Zim. 8).
 Oberpolizei-Sergeanten: G. H. Siggelkow, J. A. Bartel, R. A. F. Winkler, T. H. A. Hempel, J. G. F. Bindpage, J. A. Baumann, G. C. Wendt, Niedorf.

Polizei-Sergeanten: C. Barth, G. Bloch, R. Böhl, Boricha, O. H. Borstell, R. L. F. Brühl, A. Brunnhler, J. H. C. Brunken, F. H. Bubbel I, Bubbel II, Buske, Clausen, A. Dehne, G. Dibenow, R. J. Droßin, P. Dümper, G. L. G. Fieders, Fehle, J. W. Gethöfen, Gieße, Haack, G. A. Hansen, J. Hartmann, C. G. Haupt, G. F. W. Helling, J. J. Heller, F. G. L. Henning, Heydorn, Hübelsthal, G. E. John, H. Kirdner, Knoche, J. A. Knoke, R. Knorr, J. G. A. Krock, A. G. Krumm, G. F. W. Kühne, Küß, J. F. W. Leibschütz, G. Lorenzen, J. G. C. Lühs, G. A. Lutat, F. W. F. Meyer, A. C. W. Müller, A. Obermeit, J. Oellers, H. Ohde, Ortmann, F. H. C. Otto, W. Polst, F. W. A. Reiber, J. F. Rittig, J. Rodde, A. Rüstopf, W. v. Scheven, J. H. A. Schmidt, G. A. Schneider, G. Schröder, F. A. Schulz, A. G. C. Schumacher, H. L. Seegen, J. Sievers, Sommerfeld, G. H. F. Spörhake, Stigmann, R. Steinbach, G. Steiner, R. A. F. Steingraber, Stelmacher, R. Strich, Thörpe, H. Wagener, G. H. Walter, H. W. Welge, A. F. W. Wendt, Wiege, G. W. Woge, Wolf.

Hafenpolizei: Oberpolizei-Sergeant: A. H. G. Werner.

Hafen-Polizei-Sergeanten: L. Berndt, A. Boyde, J. C. M. H. Hinfort, A. Marquardt, P. Rathjen, J. H. E. Richter, J. H. W. Schüttiger, J. H. M. Wildens.

Oberwächter: J. Witt. — 71 Nachwächter.

Inspector des Polizeigefängnisses: J. W. A. Gätgens, Gefängnis-Inspektor, Gefängniswärter Bielefeld und Gid.

Die Stadtgemeinde

bildet in Gemäßheit des Gesetzes vom 14. April 1869 eine Corporation, welcher die Selbstverwaltung ihrer Angelegenheiten nach näherer Vorschrift jenes Gesetzes zugeht und wird vertreten durch

die Stadtbeförde,

aus zwei Collegien bestehend.

a) Das Magistrats-Collegium ist die Obrigkeit der Stadt und die leitende communale Verwaltungsbehörde.

Als Obrigkeit innerhalb des Stadtbezirks hat der Magistrat auf Befolgung der bestehenden Gesetze und Verordnungen zu achten, die Aufträge der vorgelegten Behörde auszuführen, sowie auch das gesamte Stadtwesen zu beaufsichtigen und die deshalb erforderlichen obrigkeitlichen Maßnahmen zu treffen.

Als Verwaltungsbehörde ist der Magistrat die alleinige ausführende und vertritt derselbe die Stadtgemeinde nach Außen.

b) Das Stadtverordneten-Collegium vertritt mit dem Magistrat in Beziehung auf die inneren Gemeinde-Angelegenheiten und Oeconomia die Stadtgemeinde. Dasselbe hat über alle inneren Gemeinde-Angelegenheiten und Gegenstände der Stadtcommune, soweit solche nicht nach der Städteordnung dem Magistrat allein überwiesen sind, die mitwirkende Beschlussfassung und Kontrolle über die Befolgung und Ausführung der Gemeindebeschlüsse. Die Stadtverordneten-Versammlung hat außerdem ihr Gutachten über alle das städtische Gemeinwesen angehenden Gegenstände abzugeben und kann dem Magistrat auch unaufgefordert Vorschläge in Betreff der städtischen Verwaltung machen. Das Collegium besteht aus 35 Mitgliedern, von denen 24 in der alten Stadt Altona, 8 im Stadtteil Ottenien, je 1 in den Vororten Develgönne, Dithmarschen und Bahrenfeld von den dazu berechtigten Bürgern auf die Dauer von 6 Jahren gewählt werden;

I. Bezirk.

Bezirks-Vorsteher:

T. A. Harder, Gewürzwarenhandl., gr. Elbst. 51

Armen-Pfleger:

G. J. C. Heide jun., Manufacturist, Breitest. 153

L. Fieders, Hausmakler, Königst. 96

Th. Harbord, Kaufmann, Göttest. 9

Herm. Degenhardt, Fabrikant, Carolinenst. 37

G. H. Th. Hansen, Fabrikant, Turnst. 43

G. H. W. Karske, Bierbrauer, Hafenst. 39

C. Wöhrner, Kaufmann, Breitest. 31

R. Büschow, Kaufmann, gr. Elbst. 41

B. Tieling, Inspector, Marktst. 74

G. Groneweg, Küher, gr. Elbst. 69

J. C. Thode, Schiffsmakler, Röperst. 11

II. Bezirk.

Bezirks-Vorsteher:

Wilh. Thämer, Manufacturist, Fischmarkt 4

Armen-Pfleger:

G. H. C. Gottschald, Everführerbaas, H. Fiederst. 46a

A. Reese, Klempner, H. Elbst. 27

F. W. L. Sannmann, Waterloost. 1

es muß die Hälfte der Stadtverordneten aus Besitzern eines zum Stadtbezirk gehörigen Hauses bestehen. Die selbständigen Einwohner, welche seit einem Jahre im Stadtbezirk ihren Wohnsitz haben und eine Steuer von entweder 6 *M.* Gebäudesteuer oder 24 *M.* Gemeindesteuer resp. 18 *M.* Einkommensteuer entrichten, erwerben dadurch das Bürgerrecht, in Folge dessen sie zur Theilnahme an den Gemeindevahlen berechtigt sind.

Es fungiren folgende

Stadtverordneten:

1) Bürgerworthalter: Rechtsanwalt J. C. W. Schmidt.

2) Stellvertreter: Gymnasiallehrer A. Berghoff.

3) Privatier J. H. Diederichsen.

4) Zimmermeister H. C. E. F. Bunnenberg.

5) Kaufmann C. Pagels.

6) Schlachter J. F. C. Homoldt.

7) Kaufmann C. Schipmann.

8) Bäckermeister J. C. C. Knäppel.

9) Bankier Albert Warburg.

10) Privatier F. Gau.

11) Everführerbaas John C. Löfche.

12) Arzt Dr. Chr. Greve.

13) Betriebs-Director J. J. C. Albers.

14) Redacteur Gust. Hell.

15) Manufacturist J. C. Rottgardt.

16) Kaufmann F. Christensen.

17) Schlachter A. Th. Rissen.

18) Fabrikant J. H. Mohr.

19) Fabrikant J. C. L. Pieper.

20) Lederfabrikant Chr. Wulff.

21) Kaufmann Wilh. Voldens.

22) Fabrikant J. H. W. Schnoor.

23) Landmann H. Neumann.

24) Rechtsanwalt C. F. W. Siebeking.

25) Kaufmann C. C. T. Stelling.

26) Mäler H. J. C. Schmarje.

27) Landmann J. J. Hartensee.

28) Maurermeister H. Teichert.

29) Schuhmachermeister A. Neumann.

30) Apotheker Dr. A. A. F. C. Hinneberg.

31) Architekt Joh. Liedtke.

32) Weinbändler Alb. Schulze.

33) Bildhauer J. F. T. Holmberg.

34) Fabrikant Th. Hampe.

35) Getreidemakler Georg Wöhrner.

Bezirks-Vorsteher der Vororte.

Für jeden der Vororte Bahrenfeld, Dithmarschen und Develgönne ist gemäß § 62 der Städte-Ordnung im Jahre 1890 ein Bezirksvorsteher auf die Dauer von 6 Jahren gewählt.

Den Bezirksvorstehern liegen folgende Geschäfte ob:

- a) die Beaufsichtigung der Straßen und Wege,
- b) An- und Abmeldungen,
- c) Vertheilung der Einquartierung.

Außerdem haben sie einzelne Aufträge des Magistrats zu erledigen und den Angelegenheiten ihres Bezirks ihre volle Aufmerksamkeit zuzuwenden. Sie müssen in ihrem Bezirk wohnhaft sein.

Bezirks-Vorsteher in Bahrenfeld: J. Röper.

„ Dithmarschen: H. Schmidt.

„ Develgönne: C. Schulz.

Für einzelne Verwaltungszweige bestehen folgende

städtische Commissionen,

die aus je einem, ev. mehreren Magistratsmitgliedern, einigen Stadtverordneten und theilweise einigen hinzugezogenen Bürgern zusammengefasst sind.

1. Die *Nachrichts-Commission*, bestehend aus einem Magistratsmitgliede und zwei Stadtverordneten.

Magistratsmitglied: Senator Hesse.

Stadtverordnete: F. Christianen und J. H. W. Schnoor.

2. Die *Armen-Commission*, nach dem Regulativ für die Verwaltung des Armenwesens vom 23. October 1871, bestehend aus zwei Magistrats-Mitgliedern, fünf Stadtverordneten und zehn hinzugezogenen Ortsbewohnern.

Vom Magistrat: Senator Schütt und Senator Höff.

Stadtverordnete: J. F. T. Holmberg, J. C. C. Knäppel, A. Neumann,

H. J. C. Schmarje und J. H. W. Schnoor.

Hinzugezogene Bürger: C. F. Hensler, C. C. Heinrich, C. Flohr jun.,

J. F. Steffen, F. F. Schmalmad, Th. Zagge, C. W. T. Marquardt,

Pastor Stehr, J. Krue und C. Wragge.

Die Bezirks-Eintheilung des Armenwesens siehe Stadtbezirke S. 150 und ff.